

Beschlussvorlage

BV-25-2025-030

öffentlich

Glasfaserausbau und Vernetzung der Verwaltungs- und weiterer Standorte

<i>Organisationseinheit:</i> Amt für Finanzen	<i>Datum</i> 24.06.2025
<i>Bearbeiter:</i> Matthias Sadra	

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtvertretung Röbel/Müritz (Entscheidung)	24.07.2025	Ö

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung Röbel/Müritz beschließt:

1. die Beauftragung über 83.537,01 € der Fa. Tele Media GmbH für den Glasfaserausbau und die Vernetzung der Verwaltungs- und weiterer Standorte in Röbel/Müritz
2. die außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von ca. 83.600,00 Euro durch Einsparung im Produktkonto 21101.7852200 (Komplexsanierung Grundschule - BGZ) zu decken

Sachverhalt

Im Stadtgebiet Röbel/Müritz befinden sich neben den Standorten des Amtes Röbel/Müritz auch weitere öffentliche Einrichtungen wie ein Haus des Gastes/ Touristinformation, Bibliothek, FFW Röbel, Sportanlagen, Bauhof (Vorbereitung Neubau) Hafenbüro sowie 2 Schulen.

Im Stadtgebiet Röbel/Müritz wird zeitnah der nicht geförderte Glasfaserausbau umgesetzt. Dieser Ausbau wird durch die GlasfaserPlus, ein Unternehmen der Deutschen Telekom, durchgeführt. Als ausführendes Unternehmen tritt die Tele Media GmbH aus Laage auf.

In den nächsten Jahren müssen im Bereich der Vernetzung und technischen Anlagen weiter investiert werden. Investitionen sind unter anderem im Hardware- und Softwarebereich als auch im Ausbau der Infrastruktur notwendig.

Aus diesem Grund und der Möglichkeit zur Nutzung von Synergieeffekten (bereits laufender Tiefbauarbeiten) wurde von der Fa. Tele Media ein Angebot zur Mitverlegung einer eigenen Glasfaserleitung (Intranet) angefordert.

Die Investitionskosten für diese ca. 3 km lange Leitungsverlegung – größtenteils im bereits geöffneten Graben – betragen ca. 118.000 €.

Durch eine separate Verlegung würden sich die Kosten auf ca. 400.000 € belaufen.

Für das Projekt Glasfaserausbau und die Vernetzung der Verwaltungs- und weiterer Standorte in Röbel/Müritz wurden im Haushalt 2025 keine Gelder veranschlagt (außerplanmäßige Auszahlung). Aufgrund der gegebenen Umstände / Kostenersparnis wird seitens der Verwaltung empfohlen, das Projekt dennoch kurzfristig umzusetzen. Die nicht geplanten Auszahlungen können durch Einsparungen bzw. Verwendung nicht mehr

benötigter Mittel für die Sanierung der Grundschule / BGZ gedeckt werden.

Eine eigene interne Vernetzung unserer Standorte bringt folgende Vorteile mit sich:

Reduzierter Administrationsaufwand:

Durch einen zentralen Server im Amtsgebäude Bahnhofstraße kann der Administrationsaufwand deutlich reduziert werden.

Es werden keine zusätzlichen Server in den anderen Liegenschaften notwendig (Softwarepflege, Updates, VPN-Verbindungen etc.).

Der Support kann direkt vom Amtsgebäude Bahnhofstraße aus erfolgen, da die Anwendungen dort zentral bereitgestellt werden.

Zukunftsfähige Bandbreite:

Die Verbindung zwischen den Liegenschaften wird mit 10 Gbit/s (10.000 Mbit/s) realisiert und kann bei steigenden Anforderungen problemlos auf 25 Gbit/s oder 40 Gbit/s erweitert werden.

Eine höhere Bandbreite ermöglicht unter anderem ein flüssigeres Arbeiten in den Anwendungen und im Datenaustausch mit anderen Behörden und Ämtern.

Kostenreduzierung:

Durch die interne Vernetzung ist es nicht mehr notwendig, dass jede Liegenschaft über einen eigenen Internet- bzw. Telefonanschluss verfügt.

Es wird ein zentraler Internetanschluss für das Amtsgebäude Bahnhofstraße gebucht, der über das interne Netz verteilt werden kann.

Die Einsparungen hinsichtlich der DSL-Anschlüsse belaufen sich über einen Zeitraum von zehn Jahren auf ca. 40.000 €.

Erhöhte Sicherheit und Datenschutz:

Da die Datenübertragung bei interner Vernetzung nicht mehr über das öffentliche Netz (Internet) erfolgt, ist die Datensicherheit stärker und die BSI-Bausteine in Bezug auf die Informationssicherheit sowie CN-Lavine Anschlussbedingungen können eingehalten werden.

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen	☐ Nein	☒ Ja
Im Haushalt vorgesehen?	☒ Nein	☐ Ja, Produktkonto
		
Ertrag/Einzahlung in €		☐ Überplanmäßige Ausgabe
Aufwand/Auszahlung in € 83.537,01		☒ Außerplanmäßige Ausgabe

Anlage/n

1	Angebot TeleMedia (öffentlich)
---	--------------------------------

2	Glasausbau Röbel - Final V2 (öffentlich)
3	Kostenaufteilung Stadtverwaltung und Amt-RM (öffentlich)